

Erledigt

Z97MXG5.F6-CRU_OZ1669.rom & Clover bleibt stehen

Beitrag von „Steve“ vom 15. August 2016, 16:52

Hallo,

nachdem ich mein gaz97mx gaming 5 wieder zurück erhalten habe von der Gigabyte RMA. Wollte ich nochmal das Thema El Capitan, Ozmosis und Clover in Angriff nehmen. Langer Rede kurzer Sinn.

Ozmosis lief sauber diesmal sauber durch ohne Murren.

Danach habe ich es mit El Capitan [Install Stick](#) 10.11.6 (per Terminal Befehl erstellt) versucht jedoch bleibt es bei diesen Bild stehen:

Eine Frage an die Profis wäre sollte meine DSDT Fehlerhaft sein oder fehlt etwas in der EFI vom Stick, für eine Hilfestellung bedanke ich mich Vorraus.

Beitrag von „al6042“ vom 15. August 2016, 21:00

Hi,

nach den Infos die du anhängen hast und dem Screenshot befürchte ich, dass du in deinem Ablauf etwas durcheinander gebracht hast.

Wenn du Ozmosis nutzt, brauchst du keinen Clover auf dem Install-Stick zu installieren oder auch gar zu konfigurieren.

Normalerweise sollte der Stick, wenn im GPT-Modus erstellt und nur als El Capitan Installer aufbereitet, direkt laden können.

In Bezug auf deine verbaute Hardware müssen ggf. ein paar Einstellung über die sogenannte Defaults.plist durchgeführt und auf der versteckten EFI-Partition der Boot-Festplatte hinterlegt werden, aber ansonsten kannst du dir Clover erstmal sparen...

Vor allem mit den vielen, ggf. für das Board nicht geeigneten Haken...

Zu den Details:

Wie hast du diese DSDT organisiert?

Hast du in dem System bereits eine OSX-Festplatte drinnen?

Ich möchte dich auch unbedingt bitten, die Hardware-Details in deinem Profil auf den aktuellen Stand zu bringen, damit man genau weißt, mit welchen Komponenten du dich gerade herumschlägst.

Beitrag von „Steve“ vom 15. August 2016, 21:13

Die dsdt habe ich über maciasl erstellt mit der F6 Rom von Gigabyte, und nur den Grund erstellt. (das hoffe ich zumindest)

Ich habe eine 2. ssd aber mit dem ds3h Boad und Chimera 4.1.0.

Also müsste ich die Defaults plist auf den aktuellen Stand bringen?

Beitrag von „al6042“ vom 15. August 2016, 21:18

Die Frage ist ja: hast du bereits eine Defaults.plist in dem Ordner /EFI/Oz auf der versteckten EFI-Partition?

Der wichtige Haken an deinem Konstrukt, ist das Booten per boot-arg "nv_disable=1", da deine GTX960 (vorausgesetzt die ist noch am Laufen, was mich noch einmal zu der Bitte führt, deine Hardware-Daten in deinem Profil zu aktualisieren) beim Installieren von OSX noch nicht direkt unterstützt werden wird.

Beitrag von „Steve“ vom 15. August 2016, 21:31

Wo finde ich diese versteckte EFI partition denn?

Das Board ich bereits geändert und ich benutze beide Gtx 960, je nachdem in welchen Case ich arbeiten möchte, oder muss ich diese spezifisch in der Defaults liste angeben? Jedoch hab ich zum Installieren keine Gtx 960 eingebaut.

Beitrag von „al6042“ vom 15. August 2016, 22:11

Die versteckte EFI-Partition findest du am ehesten in OSX selbst, in dem du per EFI-Mounter diese im Finder bereitstellst...

Das Tool findest du [hier](#) oder [hier](#).

Wenn du aktuell kein Betriebssystem draufhast, musst du das mit einer Linux LiveCD erledigen...

Falls du beide GTX960 ausgebaut hast, ist dann im BIOS auch die interne Grafik aktiviert?

Falls du mit dem Live Linux an die EFI heran kommst, kannst du beiliegende Dateien nutzen.

Die DSDT.aml kommt nach /EFI/Oz/Acpi/Load.

Die Defaults.plist kommt nach /EFI/Oz.

In der Defaults.plist ist das Boot-Argument "nv_disable=1" eingetragen, sodass du auch mit eingebauter GTX960 installieren können müsstest.

Damit diese aber genutzt wird, musst du nach dem Neustart aus der Linux-Sitzung zuerst einen sogenannten NVRAM-Reset durchführen.

Da machst du am besten aus dem geöffneten BIOS heraus.

Dafür musst du nur die Tastenkombi Alt+WinLogo+P+R ausführen, wodurch der Rechner erneut startet und dabei sowohl Ozmosis, als auch die neue Defaults.plist komplett einliest.

Danach sollte der einfache Install-Stick, als GPT-formatiert und ohne Clover, direkt genutzt werden können.

Beitrag von „Steve“ vom 15. August 2016, 22:30

Die interne Grafik ist aktiviert mit 32mb und steht igfx, alle überflüssigen usb geräte sind auch ab.

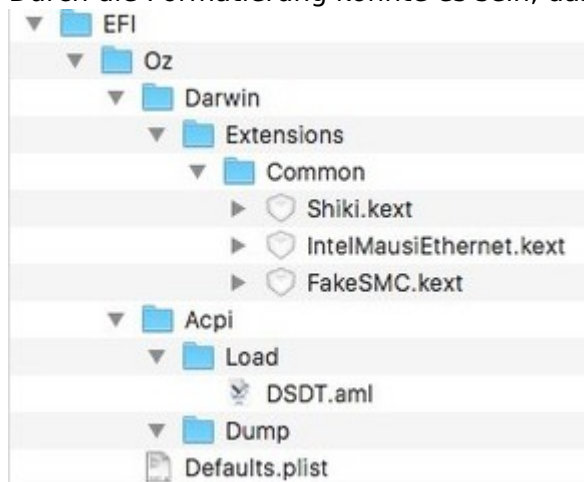
Mal nur zum Verständnis:

finde ich dieses EFI Verzeichnis auf dem [Install Stick](#) oder auf der ssd/hdd
(die ssd hatte ich vor dem Install formatiert)

Beitrag von „al6042“ vom 15. August 2016, 22:38

Die Dateien müssen auf die Festplatte...

Durch die Formatierung könnte es sein, dass die Ordner-Struktur nicht mehr existiert:



In dem Falle müsstest du sie entsprechend des Screenshots wieder herstellen.

Beitrag von „Steve“ vom 15. August 2016, 22:40

Kann ich diese Efi auch auf dem Macbook sichtbar machen oder geht es nur mit der Linux CD?

Beitrag von „al6042“ vom 15. August 2016, 22:44

Nope, das geht natürlich auch auf deinem MacBook...
Welche OSX Version ist da drauf?

Beitrag von „Steve“ vom 15. August 2016, 22:45

10.6.8 & 10.11.6 (15G31) aber überwiegend das letztere.

ich hoffe es ist so richtig, bei Common ist leider nichts drin.

Beitrag von „al6042“ vom 15. August 2016, 22:49

Dann schnapp dir mal folgenden Post und arbeite den durch...

[Festplatten Dienstprogramm aus 10.10.5 für El Capitan](#)

Danach kannst du mit dem dort liegenden Programm auch die EFI einwandfrei mounten

Beitrag von „Steve“ vom 15. August 2016, 23:02

Den hab ich schon "abgearbeitet" ich habe diese Efi mit dem Efi Tool v3 bearbeitet.

Beitrag von „al6042“ vom 15. August 2016, 23:06

Auch eine Möglichkeit...

Und?

Daten an die richtige Stelle kopiert,

Platte wieder eingebaut,

neu gestartet und aus dem BIOS heraus den NVRAM-Reset bereits erledigt? 😊

Beitrag von „Steve“ vom 15. August 2016, 23:15

Ja dieses war und Hier& Hier verlinkt, sollte ich das nicht nehmen?

ich hab deine dsdt und default list in ihr Zuhause kopiert, platte kann ich erst morgen einsetzen.

nvrाम reset war

win alt + p+r an welcher Stelle im Bios muss ich das drücken oder währenddessen.

Beitrag von „al6042“ vom 15. August 2016, 23:18

Über die Reihenfolge streiten sich die Geister, bei mir hilft immer Alt+WinLogo+P+R...

Einfach beim Starten ins BIOS gehen und dann nur den Reset ausführen.

Das geht auch aus dem Boot-Auswahl-Menü, welches per F12-Taste beim Booten erreicht wird...

Beitrag von „Steve“ vom 15. August 2016, 23:39

ok alles klar, dann werd ich das morgen mal durchführen und melde mich dann wieder. ich bedanke mich bei dir erstmal für die Hilfe.

Beitrag von „al6042“ vom 15. August 2016, 23:43

Kein Problem, gern geschehen und viel Erfolg... 😊

Beitrag von „Steve“ vom 16. August 2016, 09:59

Also bis jetzt läuft die Installation mit eingebauter GPU durch, USB spinnt etwas rum. Es geht nur die 2 am Case und die hinteren sind im Moment ohne Funktion.

Beitrag von „al6042“ vom 16. August 2016, 10:21

Das ist das bekannte El Capitan USB-Problem

Beitrag von „Steve“ vom 16. August 2016, 12:41

Ich warte jetzt nur die letzte "ungefähr eine Minute" ab 😞 dann werd ich den Rest abarbeiten.

Update:

Lief alles soweit gut durch, jetzt kommt nur Feintuning.

Beitrag von „al6042“ vom 16. August 2016, 18:29

Klasse...

Freut mich das es soweit geklappt hat... 😊

Beitrag von „crusher“ vom 17. August 2016, 14:52

Use DSDT and Defaults of [@al6042](#) and test this ROM

Beitrag von „Steve“ vom 19. August 2016, 18:42

Diese habe ich jetzt im Einsatz, zumindest hab ich die zuletzt aufs Board geflashdingst. Entschuldigt meine Unwissenheit, wie und wo kann man das prüfen welche Rom man nutzt?

Beitrag von „al6042“ vom 19. August 2016, 18:45

Nun,

Wenn man ins BIOS geht, wird da meist auf der ersten Seite die Versions-Nummer angezeigt. Dabei handelt es sich aber um die des Board-Herstellers.

Wenn du wissen möchtest, welche OZM-Version du nutzt, musst du einen NVRAM-Reset machen.

Dabei wird der Rechner neu gestartet und begrüßt dich mit dem Hermit Labs-Logo und auch kurzzeitig mit der OZM-Version am rechten unteren Bildrand.

Beitrag von „Steve“ vom 19. August 2016, 18:49

beide Rom´s tragen den selben Namen Z97MXG5.F6-CRU_OZM167X, da hab ich sogar schon geschaut steht da eventuell eine versteckte Nummerierung die ich übersehen habe?

Beitrag von „al6042“ vom 19. August 2016, 18:51

Achso...

nun, da hat wohl Crusher einfach keine sprechendere Bezeichnung für die beiden ROMs genutzt... Leider schade...

Den Unterschied kann eigentlich nur er selbst erklären.

Beitrag von „Steve“ vom 19. August 2016, 18:59

bis jetzt knurrt/rauscht "nur" das Audio am hinteren Port im Gegensatz zur Vorgänger Rom, Hdmi Sound läuft bei beiden.

Beitrag von „al6042“ vom 19. August 2016, 19:07

Dann würde ich das vorherige ROM wieder nutzen und den Test, um den Crusher gebeten hat, beenden... 😊

Beitrag von „crusher“ vom 21. August 2016, 23:26

He have a ROM in PM. This is good ROM but he need add `nv_disable=1` in Defaults.plist before instalation WebDriver. Normal add `nvda_drv=1` after install WebDriver.